

# RS OGH 1988/4/12 4Ob7/88, 4Ob116/97f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.04.1988

## Norm

UrhG §81

UrhG §87a

ZPO §266 Abs1 DVII

## Rechtssatz

Für die Begründung der Ansprüche auf Unterlassung (§ 81 UrhG) und Rechnungslegung (§ 87 a UrhG) genügt die Aufführung eines einzigen geschützten Werkes. Wird zugestanden, jedenfalls zum Teil auch geschützte Musikwerke öffentlich aufgeführt zu haben bedarf es keiner Feststellungen darüber, welche geschützten Musiktitel tatsächlich öffentlich aufgeführt wurden. Es folgt daraus mit der im Rahmen des Anscheinsbeweises geforderten hohen Wahrscheinlichkeit, daß der Veranstalter in Rechte der AKM eingegriffen hat. "AKM - Vermutung"

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 7/88

Entscheidungstext OGH 12.04.1988 4 Ob 7/88

Veröff: RdW 1988,353 = MR 1988,90 = SZ 61/83 = GRURInt 1989,153 = ÖBI 1988,165 = JBI 1988,727 = RZ 1988/56 S 256

- 4 Ob 116/97f

Entscheidungstext OGH 22.04.1997 4 Ob 116/97f

Vgl auch

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0040070

## Dokumentnummer

JJR\_19880412\_OGH0002\_0040OB00007\_8800000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)